

## Anmerkungen

Beachten Sie bitte, daß die in diesem Fahrplan enthaltenen Informationen zu Zugverbindungen und den Anbindungen durch öffentliche Verkehrsmittel nur bis zum 1. Juni 1996 Gültigkeit haben. Bei der Fülle des zu verarbeitenden Materials sind trotz sorgfältiger Bearbeitung vereinzelte Druckfehler oder kleinere Unstimmigkeiten nicht immer vermeidbar.

Fahrplandaten unterliegen ständigen Änderungen und variieren je nach Wochentag und Reisezeit. Genaue Informationen erhalten Sie bei den Auskunftstellen der Deutschen Bahn oder über Datex-J \* DB # oder über CompuServe "go bahn" sowie bei den Informations- und Auskunftstellen der jeweiligen regionalen öffentlichen Verkehrsverbände.

Dieser Fahrplan enthält nur eine kleine Auswahl an bekannten und auch unbekanntem Orten, die Erinnerungen an die Zeit des Nationalsozialismus, die Entrechtung, Diskriminierung, Deportation und Ermordung von Millionen von Menschen zwischen 1933 und 1945 wachhalten. Unzählige weitere gibt es und diese sollten von Ihnen gesucht und aufgesucht werden. Die Vielzahl der lokalen Initiativen und Schulen, auch im Rahmen des Projekts "Fragen an die deutsche Geschichte", haben bereits in vielen Orten Verdrängtes vor dem Vergessen bewahrt.

Ganz außerordentlich hilfreich für individuelle Erkundungen in Deutschland ist die von Ulrike Puvogel konzipierte Dokumentation "Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus" (Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 1988), die 1996 in einer zweibändigen erweiterten Neuauflage auch die neuen Bundesländer (inkl. Berlin) umfassend darstellen wird.

Sollten Sie Anregungen und Vorschläge haben, würden wir uns über Ihre Zuschrift freuen. Bitte schicken Sie Ihre Anmerkungen an folgende Adresse:

Neue Gesellschaft für Bildende Kunst  
Stichwort "Bus Stop"  
Oranienstraße 25  
D-10999 Berlin